

# Citrus bark cracking viroid

**CBCVD0**

Unions geregelter Nicht-Quarantäneschädling

Virus / Viroid / Phytoplasma

JKI, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit in Kooperation mit den Pflanzenschutzdiensten der Bundesländer

## Unternehmerpflicht

für die Ausstellung eines Pflanzenpasses



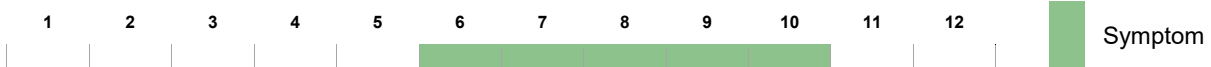
**Gründliche regelmäßige visuelle Untersuchung der Wirtspflanzen** zur Feststellung der Befallsfreiheit. Das **Gebiet** muss frei von CBCVD0 sein oder Wirtspflanzen im Betrieb sind **befallsfrei** und stammen von kontrollierten und getesteten Mutterpflanzen ab. Abstandsaufgaben für Mutterpflanzen, Wurzel- und Topffechser. **Hygienemaßnahmen** gegen Übertragung ergreifen.

## Wirtspflanzen

Untersuchungszeitraum

## Hopfen (*Humulus lupulus*)

während der Vegetationsperiode ab Juni



## Symptome



Chlorosen und Vergilbung, Einrollen der Blattränder

**Weniger Doldenansätze**, kleinere Dolden

Gestauchtes Wachstum, verkürzte Internodien, Aufplatzen der Reben, reduzierte Verzweigung

## Hinweise



Symptome treten 1-2 Jahre nach Infektion auf; befallene Reben können nach 3-5 Jahren absterben



symptomatische und Nachbarpflanzen komplett mit Wurzelstock roden, evtl. Neuaustrieb ebenfalls entfernen



Zitrusarten und Pistazien können Infektionsquellen sein



Im Verdachtsfall/ bei Symptomen ist eine Probenahme und Untersuchung mit der zuständigen Behörde abzustimmen!

## Vorkommen

Verbreitung



an Hopfen in Slowenien, Deutschland, weltweit an Zitrus mit befallenem Pflanzgut, Pflanzenteilen wie Rebhäcksel, Pflanzensaft an Maschinen und Werkzeug

1 Chlorosen an *Humulus*

2 Aufbrechen der Reben



3 infizierte Pflanzen im August (kurz vor der Ernte)

Alle Bilder = Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL), IPZ 5b, Simon Euringer, <https://www.lfl.bayern.de/ipz/hopfen/261300/index.php>

Bearbeitung: R. Königbauer, C. Bögel (LfL), M. Pietsch (JKI), H. Schmalstieg (BE)

06/2022